

Modul „Aktivierung und Stabilisierung, Kompetenzfeststellung“

Kompetenzfeststellung



Bedarf

Durch eine tiefgehende Kompetenzfeststellung werden die Stärken und Unterstützungsbedarfe der Mütter herausgearbeitet. Besonders betont werden dabei nicht nur bestehende Kompetenzen fachlicher Natur, sondern auch sogenannte weiche Kompetenzen wie Empathie, Organisationstalent oder soziale Intelligenz. Durch dieses Vorgehen wird das Selbstvertrauen der geförderten Mütter gestärkt und hiermit die Grundlage für den Weg in die Erwerbstätigkeit gelegt. Je nach Ergebnis der Kompetenzfeststellung können darauf aufbauend die Schwerpunkte der weiteren Unterstützung festgelegt werden. Dabei wird sowohl die soziale als auch die berufliche Integration gestärkt. Eine Kompetenzfeststellung sollte demnach gleich zu Beginn einer Begleitung in die Erwerbstätigkeit erfolgen.

Potenzielle Partner für die Umsetzung der Angebote

- ▶ Das IQ Netzwerk informiert über Verfahren zur Kompetenzfeststellung von Menschen mit Migrationshintergrund: <https://www.netzwerk-iq.de/foerderprogramm-iq>

Erfolgsfaktoren

- ▶ Berücksichtigung weicher wie harter Kompetenzen
- ▶ Breites Methodenspektrum – z. B. Einsatz von narrativen und biografischen Ansätzen
- ▶ Umsetzung durch in Kompetenzfeststellungsverfahren geschultes Personal

Umsetzung

Erstellen von Kompetenzprofilen

Beim Erstellen von Kompetenzprofilen können verschiedene kostenlose und kostenpflichtige Tools genutzt werden. Wichtig ist, nicht nur bestehende Kompetenzen fachlicher Natur zu erfassen, sondern auch sogenannte weiche Kompetenzen wie Empathie, Organisationstalent oder soziale Intelligenz zu berücksichtigen und in den weiteren Prozess mit einzubeziehen. Das IQ Netzwerk stellt auf seiner [Internetseite](#) eine Auswahl an geeigneten Kompetenzfeststellungsverfahren für Menschen mit Migrationshintergrund vor.

Potenzialanalyse

Was kann die Frau richtig gut? Wo besteht Potenzial, das gehoben werden kann? Eine Potenzialanalyse kann helfen, versteckte Kompetenzen und Stärken aufzudecken.

Persönliche Kompetenzentwicklung

Ausgehend von den bestehenden Kompetenzen kann gemeinsam überlegt werden, welche Fähigkeiten durch Trainings oder Weiterbildungen noch (weiter-)entwickelt werden sollen und in welche Richtung die persönliche (Weiter-)Entwicklung gehen soll.

Erstellen eines individuellen Beratungsplans

Je nach Ergebnis der Kompetenzfeststellung können darauf aufbauend die Schwerpunkte der weiteren Unterstützung festgelegt werden. Dabei wird sowohl die soziale als auch die berufliche Integration gestärkt. Im Ergebnis sollte geklärt werden, was es braucht, um die gesteckten Ziele anzugehen und zu erreichen.